

Ergebnisprotokoll
der 1. Gemeindevertretersitzung 2012 am 06.02.2012 in Gottberg

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Anwesenheit		
anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Herr Detlef Scholz Herr Dieter Born Herr Friedrich Gräning Herr Dirk Bednarek Herr Roland Wisch Herr Reik Palmowske Herr Hans Loths Frau Regine Hirscht Herr Günther Noack Frau Jana Schmidt	Herr Sven Thiede	

Mitarbeiter der Verwaltung: Frau Dorn, Frau Dames, Herr Pieper

Ortsvorsteher ohne Stimmrecht: Bernd Rhinow, Regina Bäker (entschuldigt)

Gäste: Achim Pritzkow, Vertreter der Presse

Protokollführerin: Frau Pein

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 29.11.2011
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Protokollkontrolle (29.11.2011)
5. **0002/12** Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Märkisch Linden
6. **0001/12** Antrag auf Zuwendung 2. Bauabschnitt: „Fassadensanierung“ des Gemeindehauses, Dorfstr. 23, Gottberg
7. **0005/12** Antrag auf Gewährung einer Förderung im Rahmen der integrierten ländlichen Entwicklung und LEADER für den "Ausbau des Lindensteges" in Kränzlin
8. **0007/12** Kataster für Ausgleichsmaßnahmen
9. Einwohnerfragestunde
10. Erste Lesung Haushalt 2012
11. Behandlung der Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

II. Nichtöffentlicher Teil

12. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 29.11.2011
13. Protokollkontrolle (29.11.2011)
14. **0041/11** Situation der Entwicklungsgesellschaft Temnitz mit beschränkter Haftung
15. **0004/12** Planungsauftrag, "Ausbau Lindensteg" im Ortsteil Kränzlin der Gemeinde Märkisch Linden
16. **0003/12** Pachtangelegenheit in der Gemarkung Darritz und Kränzlin
17. **0006/12** Pachtangelegenheiten in der Gemarkung Gottberg
18. **0008/12** Vollmacht für die ordnungsgemäße Abtretung der Baufa AG - Anteile
19. Behandlung der Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

I. Öffentlicher Teil

TOP 01: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Scholz begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit 10 stimmberechtigten Gemeindevertretern fest.

TOP 02: Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 29.11.2011

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 29.11.2011.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	7	2	1	0

TOP 03: Abstimmung über die Tagesordnung, Behandlung eventueller Änderungsanträge zur Tagesordnung

Zukünftig werde die Einwohnerfragestunde wieder am Ende des öffentlichen Teils der Tagesordnung behandelt.

Abstimmungsergebnis				
Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	0	0	0	0

TOP 04: Protokollkontrolle durch Frau Dorn

1. Die Prüfung der Sirene in Kränzlin müsse noch erfolgen.
2. Bezüglich des Schildes in Woltersdorf-Baum erfolge zurzeit eine Abstimmung mit dem Landkreis Ostprignitz-Ruppin, um künftig eine ausreichende Orientierung zu gewährleisten.
3. Seit Januar 2012 sei eine Projektgruppe „Feuerwehr“ gegründet worden, um die vorerst fehlende Amtswehrführung zu ersetzen.

TOP 05:**0002/12 Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Märkisch Linden**

Mit der heute vorliegenden Neufassung der Hauptsatzung wäre die alte Fassung von Juni 2009 entschlackt, informiert Frau Dorn. Frau Dorn bittet um Ergänzung folgenden Absatzes in die Hauptsatzung:

§ 1 Abs. 3

„Die Gemeinde Märkisch Linden mit den Ortsteilen Darritz-Wahlendorf, Gottberg, Kränzlin und Werder besteht seit dem 30.12.1997. Sie wurde aufgrund einer Vereinbarung über den Zusammenschluss der bis dahin selbständigen Gemeinden Darritz-Wahlendorf, Gottberg, Kränzlin und Werder am 25.11.1997 gebildet.“

Eine Änderung erfolgte dahingehend, dass der § 3 neu in die Hauptsatzung aufgenommen wurde. Die Zustimmung zur Neufassung der Satzung in den anderen Gemeinden läge bereits vor, so die Amtsdirektorin. Herr Wisch stimme der Festlegung im § 3 Abs. 2 auf 15.000,00 € nicht zu. Die Gemeindevertretung würde somit nicht mehr benötigt. Wo läge die Entscheidungsgewalt bei einem Rechtsgeschäft nach § 4 zwischen 0 € und 5.000,00 €, fragt Herr Noack. Dann würde die Verwaltung entscheiden, erklärt Frau Dorn. Die Gemeinde entscheide dann für Vermögensgegenstände ab 5.000,00 €. Dies sei nicht eindeutig formuliert, wirft Herr Noack ein. Herr Wisch schlägt vor, alle Geschäfte über Vermögensgegenstände durch die Gemeindevertretung zu entscheiden. Dann könne der § 4 gestrichen werden, wirft Frau Dorn ein. Um Rechtssicherheit zu haben, müsse eine konkrete Formulierung in § 4 erfolgen, so Frau Schmidt.

Zu § 5 der Satzung bat Herr Noack um Erklärung, wer über den Schwerpunkt der Tätigkeit entscheide. Die Zustimmung der Veröffentlichung der Angaben nach § 5 Abs. 3 Nr. 1 müsse seitens des Gemeindevertreters ebenso vorliegen. Eine Regelung in der Hauptsatzung fehle diesbezüglich.

Mit folgenden Änderungen sei die Hauptsatzung beschlossen worden:

§ 1 Abs. 3 eingefügt:

„Die Gemeinde Märkisch Linden mit den Ortsteilen Darritz-Wahlendorf, Gottberg, Kränzlin und Werder besteht seit dem 30.12.1997. Sie wurde aufgrund einer Vereinbarung über den Zusammenschluss der bis dahin selbständigen Gemeinden Darritz-Wahlendorf, Gottberg, Kränzlin und Werder am 25.11.1997 gebildet.“

§ 4

Die Gemeindevertretung entscheidet über alle Geschäfte der Gemeinde.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	6	3	1	0

TOP 06:**0001/12 Antrag auf Zuwendung 2. Bauabschnitt „Fassadensanierung“ des Gemeindehauses Dorfstraße 23, Gottberg**

Herr Pieper informiert, dass aufgrund des Abrisses des Anbaus am Gemeindehaus nachträgliche Arbeiten erforderlich wären. Es bestehe auch die Möglichkeit, Fördermittel zu beantragen. Aus Sicht von Herrn Wisch sei heute keine Beschlussfassung möglich. Seitens des Planers müssten noch Nacharbeiten bzw. Ergänzungen erfolgen, wie z. B. zur Beseitigung der Feuchtigkeit in der Wohnung im Erdgeschoss, Kellerfenster mit Lichtschacht und Einbau eines zusätzlichen Fensters im Jugendclub.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	6	0	4	0

TOP 07:	0005/12 Antrag auf Gewährung einer Förderung im Rahmen der integrierten ländlichen Entwicklung und LEADER für den „Ausbau des Lindensteiges“ in Kränzlin
----------------	---

Herr Pieper erklärt, er hätte die Bitte der Gemeindevertretung aus 2011 wahrgenommen und den Fördermittelantrag vorab fristgerecht eingereicht.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	9	0	1	0

TOP 08:	0008/12 Kataster für Ausgleichsmaßnahmen
----------------	---

Die Gemeindevertretung nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

TOP 09:	Einwohnerfragestunde
----------------	----------------------

Keine Anmerkungen

TOP 10:	Erste Lesung Haushalt 2012
----------------	----------------------------

Herr Scholz informiert, dass die Ortsvorsteher Haushaltsmittel angemeldet hätten für z. B. die Beschaffung von Stühlen, Geschirr, Bekanntmachungskästen usw. Im Haushalt seien diese Wünsche, soweit möglich, eingearbeitet worden.

Frau Dames führt die erste Lesung des Haushaltes durch. Warum sei in 2013 diese hohe Summe in Höhe von 269.700,00 € eingestellt worden, fragt Herr Wisch? Hier wäre die Bitte der Gemeindevertretung zur Tilgung des Kredites umgesetzt worden, erklärt die Kämmerin.

Auf Seite 2 des Haushaltsplanes bittet Frau Dames um folgende Änderung: 11140.5441000 - 7.700,00 €. Dies sei der Erhöhung der Versicherungsbeiträge geschuldet.

Frau Schmidt schlägt vor, man könne in der Gemeinde Märkisch Linden ein großes Dorffest durchführen. Dies würde auch die Bürger der Gemeinde mehr zusammenführen. Herr Loths stimme dem zu und schlägt vor, einen Kulturausschuss zu gründen. Man müsse auch an die älteren Bürger denken, die nicht mehr Auto fahren, wirft Herr Born ein.

Herr Scholz regt an, den Jugendclub in Werder schnellstmöglich abzureißen. Es entstehen hier nur unnötige Kosten.

Herr Wisch wirft ein, dass die Sanierung der Giebelwand und die Fassadensanierung sachlich zusammengehörten. Herr Pieper erklärt, dass dann keine Förderung möglich sei.

Herr Palmowske erscheine die Summe für die Anschaffung der Digitalanlage in Kränzlin sehr hoch. Schächte und Kabel seien bereits vorhanden. Herr Pieper erklärt, dass die Zahlen geprüft wären.

Blieben die Konzessionsabgaben immer gleich, fragt Herr Noack? Frau Dames informiert, dass dies abhängig vom Verbrauch sei und nicht von den Strompreisen.

Erfolge die Fällung der Bäume durch den Bauhof, fragt Frau Hirscht? Es seien keine konkreten Maßnahmen geplant. Diese Summe sei pauschal eingeplant, da an den Bäume immer Arbeiten zu tätigen seien, erklärt die Kämmerin.

Die Kosten für die Straßenbeleuchtung müsse man reduzieren, merkt Herr Noack an. Seien Erneuerungen in dem Bereich möglich? Eine Umrüstung auf LED wäre seitens des Bauamtsleiters möglich, aber sehr kostenintensiv.

Könne der Abriss der Abwassergrube in Eigenleistung (Bauhof) erfolgen, fragt Herr Wisch? Somit wären Einsparungen möglich.

Im Dorfgemeinschaftshaus erfolge kein Einbau einer fahrbaren Bühne sondern eine Schiebetür, erklärt Herr Scholz. Herr Palmowske wirft ein, dass eine Küche für das Dorfgemeinschaftshaus in Werder ausreichend sei.

Folgende Änderung sei nach Anmerkung der Kämmerin einzufügen:

61100.5372000 Erhöhung der Kreisumlage auf 46 %, d. h. $978.951 \text{ €} \times 46 \% = 450.400 \text{ €}$

Die Beschlussfassung finde in der nächsten Gemeindevertretersitzung statt.

TOP 11:	Behandlung von Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
----------------	--

Wann könne mit einer Sanierung des Daches des Dorfgemeinschaftshauses in Kränzlin gerechnet werden, fragt Frau Schmidt? Bisher liege dem Bauamt keine Anfrage diesbezüglich vor, antwortet Herr Pieper.

Wie sei der Sachstand zum Ausbau der Straße zur Schäferei, fragt Frau Schmidt nach? Hier sei die Eigentumsfrage zu klären, merkt Herr Pieper an. Bei der Berücksichtigung des alten Weges sei ein Planer einzubeziehen.

Herr Loths bittet darum, zukünftig alle ortsansässigen Planer bei Bauvorhaben einzubeziehen.

Herr Born bittet um Klärung, ob der ehemalige Konsum in Wahlendorf zum kleinen Preis veräußert worden sei. Frau Dorn stimmt zu, der Verkauf erfolgte zum Mindestgebot.

Wann könne die Sanierung des „Promille-Weges“ in Gottberg erfolgen, fragt Herr Rhinow. Eine Flickschusterei lehne Herr Wisch ab.

- Ende des öffentlichen Teils um 20:45 Uhr -

II. Nichtöffentlicher Teil

TOP 12:	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 29.11.2011
----------------	---

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 29.11.2011.

TOP 13:	Protokollkontrolle durch Frau Dorn
----------------	------------------------------------

Frau Dorn führt die Protokollkontrolle durch.

TOP 14:	0041/11 Situation der Entwicklungsgesellschaft Temnitz mit beschränkter Haftung
----------------	---

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Märkisch Linden stimmt - vorbehaltlich der Zustimmung aller Gemeinden des Amtes Temnitz, die Gesellschafter der EGT sind - der Übertragung der Gesellschafteranteile der Gemeinde Märkisch Linden auf das Amt Temnitz zu.

TOP 15:	0004/12 Planungsauftrag, „Ausbau Lindensteg“ im Ortsteil Kränzlin der Gemeinde Märkisch Linden
----------------	--

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Märkisch Linden vergibt den Planungsauftrag für das Vorhaben „Ausbau Lindensteg“ in Kränzlin an das Planungsbüro Martin Richter.

TOP 16:	0003/12 Pachtangelegenheit in der Gemarkung Darritz und Kränzlin
----------------	--

Beschluss:

Die Gemeinde Märkisch Linden beschließt die Zupachtung ab 01.01.2012 des Flurstückes 90, Flur 1 in der Gemarkung Darritz und der Flurstücke 10, Flur 3, und 119, Flur 8, der Gemarkung Kränzlin.

TOP 17:	0006/12 Pachtangelegenheit in der Gemarkung Gottberg
----------------	--

Beschluss:

Die Gemeinde Märkisch Linden beschließt, von ca. 265 m² des Flurstücks 100, der Flur 2, Gemarkung Gottberg ab dem zu verpachten.

TOP 18:	0008/12 Vollmacht für die ordnungsgemäße Abtretung der Baufa AG - Anteile
----------------	---

Beschluss:

Der Übertragung der Baufa AG – Anteile wurde zugestimmt.

Die Geschäftsführerin wurde zur ordnungsgemäßen Abwicklung der Übertragung der ehemaligen Baufa AG – Anteile an die EGT bevollmächtigt.

TOP 19:

Behandlung von Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

- Ende des nicht öffentlichen Teils um 21:55 Uhr –

Gottberg, den

Walsleben, den 10.02.2012

gez. Scholz
Vorsitzender der Gemeindevertretung

gez. Pein
Protokollführerin